

# Amtsblatt

## für den Landkreis Märkisch-Oderland



### Inhaltsverzeichnis

	Seite
<b>Bekanntmachungen des Landkreises Märkisch-Oderland</b> .....	2
Beschlüsse des Kreistages vom 23.06.2026 .....	2
Einladung zur 13. Sitzung des Jugendhilfeausschusses .....	3
Öffentliche Bekanntmachung .....	4
Beglaubigter Auszug aus der Niederschrift der 11. Sitzung des Werksausschusses vom 02.06.2026 .....	5
Impressum.....	6

## **Bekanntmachungen des Landkreises Märkisch-Oderland**

### **Beschlüsse des Kreistages vom 23.06.2026**

Am 23.06.2026 führte der Kreistag seine 18. Sitzung durch und

beschloss

- der Landrat stellt eine beihilfekonforme Grundlage zur Finanzierung des Fortbestandes der Krankenhaus Märkisch-Oderland GmbH (KH MOL) sicher. Er wird beauftragt, die Notwendigkeit eines Betrauungsaktes zu prüfen. Im Falle der Notwendigkeit eines Betrauungsaktes ist dieser vom Landrat zu erlassen. Konkrete Auszahlungen bedürfen vorab einer separaten Beschlussfassung des Kreistages  
(Beschlussvorlage 2026/KT/314, Beschluss Nr. 2026/KT/18-1);

bewilligte

- die erhebliche außerplanmäßigen Aufwendung zur Unterstützung der Krankenhaus Märkisch-Oderland GmbH mit einem nicht rückzahlbaren Zuschuss im Haushaltsjahr 2026 entsprechend § 72 BbgKVerf i. V. m. § 6 Nr. 4 der Haushaltssatzung des Landkreises Märkisch-Oderland in Höhe von 4.900.000 EUR. Die Deckung erfolgt durch Mehrerträge und Minderaufwendungen aus verschiedenen Bereichen des Ergebnishaushaltes (siehe Sachverhalt) des laufenden Haushaltsjahres 2026  
(Beschlussvorlage 2026/KT/315, Beschluss Nr. 2026/KT/18-2);
- die erhebliche außerplanmäßige Auszahlung für die Ausreichung eines langfristigen Darlehens (Laufzeit: 10 Jahre, 2 Jahre tilgungsfrei) an die Krankenhaus Märkisch-Oderland GmbH im Haushaltsjahr 2026 entsprechend § 72 BbgKVerf i. V. m. § 6 Nr. 4 der Haushaltssatzung des Landkreises Märkisch-Oderland in Höhe von 1.100.000 EUR. Die Deckung erfolgt über Minderauszahlungen bei den Ermächtigungen für den Grunderwerb (siehe Sachverhalt).  
Der Landrat wird beauftragt einen Darlehensvertrag mit der Krankenhaus Märkisch-Oderland GmbH abzuschließen. Zur beihilferechts- und kommunalrechtskonformen Ausgestaltung des Darlehens ist ein marktüblicher Zinssatz zu vereinbaren  
(Beschlussvorlage 2026/KT/316, Beschluss Nr. 2026/KT/18-3);

beschloss

- zur Errichtung eines Innovationszentrums Luftfahrt (IZL) in Strausberg:
  1. auch das zweite Gebäude des IZL zu errichten. Die dafür notwendigen Haushaltsmittel sind in die Haushaltsplanung der Jahre 2027 ff. aufzunehmen. Die Finanzierung erfolgt über eine Förderung des Landes Brandenburg (GRW-I), über Kredite und eigene Mittel des Landkreises. Eine Förderzusage (mind. 80% der Wirtschaftlichkeitslücke für die Gesamtinvestition) ist Voraussetzung für die Errichtung beider Gebäude des IZL. Die Refinanzierung der eingesetzten Eigenmittel wird über die Verpachtung der Gewerbeflächen angestrebt,
  2. Der Kreistag ist über die abschließende Position der Landesinvestitionsbank Brandenburg vor Investitionsbeginn zu informieren  
(Beschlussvorlage 2026/KT/317, Beschluss Nr. 2026/KT/18-4).

**Einladung zur 13. Sitzung des Jugendhilfeausschusses**

Der Vorsitzende beruft die **13. Sitzung des Jugendhilfeausschusses** ein.

---

**Sitzungstermin:** Dienstag, 07.07.2026, 17:30 Uhr

**Ort, Raum:** Raum "Strausberg" STIC-Wirtschaftsfördergesellschaft, Garzauer Chaussee, 15344 Strausberg

---

**Tagesordnung:**

Öffentlicher Teil

- 1 Zur Geschäftsordnung
- 1.1 Begrüßung und Eröffnung
- 1.2 Prüfung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung
- 1.3 Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschrift (Öffentlicher Teil) der 12. Sitzung vom 19.05.2026
- 1.4 Feststellung der Tagesordnung
- 1.5 Feststellung von Ausschließungsgründen gem. § 22 BbgKVerf
- 2 Einwohnerfragestunde
- 3 Anfragen der Ausschussmitglieder
- 4 Bericht der AG 78
- 5 Bericht Unterausschuss Jugendhilfeplanung
- 6 Vorstellung des Jugendhilfeplaners  
BE: Herr Heidrich
- 7 Haushaltsplanung 2027  
BE: Herr Brieger
- 8 Bericht aus der Verwaltung/Aktuelle Situation Jugendamt  
BE: Herr Hanke
- 9 Sonstiges

Uwe Salzwedel  
Vorsitz

### **Öffentliche Bekanntmachung**

Es wird hiermit gemäß § 1 Abs. 1 BbgVwZG in Verbindung mit § 10 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 VwZG durch öffentliche Bekanntmachung zugestellt, dass zu Gunsten der

#### **K. Dembowski & Co. Kom. Gesellschaft**

die aus der gesetzlichen Vertretung resultierenden Vermögenswerte hinterlegt worden sind.

Unter Nachweis der Identität können diese abgerufen werden unter

Geschäftszeichen:

**51 HL 10/26**

Hinterlegungsstelle:

Amtsgericht Bad Freienwalde (Oder)

Diese öffentliche Bekanntmachung steht der Gläubigerbenachrichtigung des § 374 Abs. 2 BGB gleich.

G. Schmidt  
Landrat

**Beglaubigter Auszug aus der Niederschrift der 11. Sitzung des  
Werksausschusses vom 02.06.2026**

Punkt 3.1 des öffentlichen Teils der Tagesordnung

Beschlussvorlage 2026/EM/306

Beratung und Beschlussfassung zur Vergabe "Einführung einer Gebührensoftware" ab 2028

Einreicher: Werkleiterin

Beschluss:

Der Werksausschuss bezuschlagt das Angebot des Bieters 2 im Vergabeverfahren „Einführung einer Gebührensoftware“ ab 2028.

Beschluss-Nr. 2026/EM/11-1

Abstimmungsergebnis:

gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gremiums	5	anwesende Stimmberechtigte	5
dafür	5	dagegen	0
		Enthaltungen	0

Die Richtigkeit des Auszuges und der Angaben über Beschlussfähigkeit und Abstimmung werden beglaubigt.

Gleichzeitig wird bescheinigt, dass zur Sitzung unter Mitteilung der Tagesordnung rechtzeitig und ordnungsgemäß eingeladen worden war.

Der Werksausschuss war beschlussfähig.

Strausberg, 03.06.2026

A. Friesse  
Werkleiterin

